



öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 12.05.2020

Ratsfraktion - CDU

An den Vorsitzenden des Rates
der Landeshauptstadt Düsseldorf
Herrn Oberbürgermeister Thomas Geisel

Sitzung des Rates am 14. Mai 2020

Anfrage aus aktuellem Anlass der CDU-Ratsfraktion: Schule in Düsseldorf – Infokampagne oder Wahlkampf auf Steuerzahlerkosten?

Betrifft:

Anfrage aus aktuellem Anlass der CDU-Ratsfraktion: Schule in Düsseldorf - Infokampagne oder Wahlkampf auf Steuerzahlerkosten?

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in der Online-Version der Westdeutschen Zeitung (WZ) ist am 5. Mai 2020, um 16:51 Uhr unter dem Titel „Schule in Düsseldorf – Infokampagne oder Wahlkampf auf Steuerzahlerkosten?“ ein Artikel veröffentlicht worden. Es geht in diesem Beitrag um eine Anzeigenkampagne der Stadt in einer Tageszeitung (Rheinische Post) – Print und online – zum Thema „Digitalisierung der Schulen“. Wenige Tage später war in einer anderen Zeitung zu lesen, dass die Stadt für die Anzeige 7.500 Euro gezahlt hat und ein „Sponsor“ die restlichen Kosten übernommen hat. Für die CDU Ratsfraktion bleiben hier viele Fragen offen.

Daher bitte ich Sie, im Namen unserer Fraktion folgende Anfrage aus aktuellem Anlass auf die Tagesordnung der Sitzung des Rates zu setzen und von der Verwaltung beantworten zu lassen.

Anfrage:

1. Wie hoch sind die Gesamtkosten für die Anzeige/Druckbeilage in der Rheinischen Post – Print und Online – zu oben genannter Infokampagne sowie anteilig für die Stadt und den Sponsor?

2. Wer hat die Anzeige gesponsert?
3. Aus welchem Konto (bitte genaue Haushaltsstelle angeben) ist die Anzeige/Druckbeilage bezahlt worden?

Mit freundlichen Grüßen

Rolf Tups